

# **Hat eine Verlängerung aufgrund einer Krankheit Einfluss auf die Examensversuche?**

**Beitrag von „CDL“ vom 22. Februar 2024 11:41**

Anderes Bundesland (BW), aber ich habe ebenfalls gesundheitlich bedingt das Ref verlängert gehabt. Zunächst wurden mir dann pauschal die Bezüge gekürzt, weil das bei den meisten Verlängerungen tatsächlich auch dazugehört und man den Sonderfall, dass es nichts mit Minderleistung und Zwangsverlängerung zu tun hatte zunächst nicht berücksichtigen wollte. Ich habe dann über meine Gewerkschaft einen Fachanwalt für Verwaltungsrecht bekommen, der nach etwa 2 Monaten durchgesetzt hatte, dass ich die regulären, vollen Bezüge nachgezahlt bekomme und ab dann weiter.

Lass dich also von deiner Gewerkschaft beraten und unterstützen.

Auf die Anzahl deiner Prüfungsversuche hat eine Verlängerung aus gesundheitlichen Gründen keinerlei Einfluss. Das Ref hat natürlich eine Höchstdauer, nämlich die 12/18/24 Monate (was auch immer bei euch in NRW gilt), die dafür vorgesehen sind, plus eben ggf. Monate für Erkrankungen um die verlängert werden müsste. Bei sehr langwierigen Erkrankungen kann dann auch eine Unterbrechung des Refs und Wiederaufnahme nach Genesung sinnvoll sein.

Gute Besserung weiterhin.